

# Pflanzen für ihre Zukunft

## Gymnasiasten stecken 105 junge Eichen in der Prießnitzau

„Plant for the Planet“ ist eine weltweite Baumpflanzaktion, bei der sich auch Dresdner Schüler engagieren. Kürzlich pflanzten sie 105 Eichen im Gewerbegebiet Weißig.

„Das Wichtigste ist, dass wir wieder alle gesund von der Fläche kommen“, erklärte Förster Thomas Hensel den 32 Schülern, bevor er ihnen Hacken und Spaten aushändigt. Im Abstand von 70 bis 80 Zentimetern gruben die Gymnasiasten Löcher in den Boden der Prießnitzau, um dort hinein Eichenstecklinge zu setzen – gespendet von Stev Richter. „Ich habe nach einer Möglichkeit gesucht, die vielen wild wuchernden Eichen in unserem Garten sinnvoll abzugeben“, so der Trachauer. Dabei stieß er im Internet auf die Pflanzkampagne „Plant for the Planet“, bei der Spender und Aktivisten für die Pflanzung einer Million Bäume pro Land gesucht werden. Auch Geographielehrerin Annett Pötschke suchte



Die elfjährige Charlotte Pöckert hilft gern bei der Klimaschutzaktion mit.  
Foto: Lilienblum

nach einem lehrreichen Weg, ihren Schülern den Klimaschutz näher zu bringen. Während der ersten „Plant for the Planet“ Akademie bildete sie dann im Mai 2009 am Gymnasium Bürgerwiese die ersten Klimabotschafter aus – Schüler, die nun mit helfen, die 105 Eichen einzubringen. „Wir haben 20 Bäume in Rekordzeit gepflanzt“, berichten Gleb, Antonia und Nick stolz. Ob sie das jetzt dreimal die Woche statt Unterricht machen, fragt

ein anderer Elfjähriger. „Wir werden das Projekt nachhaltig betreuen“, versichert seine Lehrerin. Neben der fünfjährigen Pflege stehen Collagen und weitere Workshops an. „Erstmal müssen die Bäume richtig anwachsen“, bremst Förster Hensel den Übereifer und freut sich über die jungen Naturliebhaber, die sich unbeschadet vom Acker machen.

**Cathrin Lilienblum**

[www.plant-for-the-planet.org](http://www.plant-for-the-planet.org)